LIGNOVIS

"grow your energy"



# Hühnerwald

## Auslaufgestaltung als Agroforstsystem

artgerecht

umweltfreundlich

produktiv



# Kulturwald statt Urwald

Die Beziehung zwischen Mensch und Huhn begann vor etwa 5.000 Jahren im südostasiatischen Dschungel. Die Kultivierung von schnellwachsenden Baumarten im Geflügelauslauf ersetzt natürlich keinen Urwald, im Vergleich zu anderen Haltungsbedingungen wird jedoch ein tiergerechter Lebensraum geschaffen.



## Vorteile für Tier, Umwelt und Klima

- Artgerechter Lebensraum
- Schutz vor Greifvögeln
- Gleichmäßigere Beweidung der Auslauffläche
- Sonnen- und Wetterschutz
- Grundwasserschutz
- Wind- und Erosionsschutz
- Beschäftigung der Tiere durch heruntergefallenes Laub im Winterhalbjahr
- Dauerhafte Erhaltung des Ackerstatus auf der mit Bäumen bepflanzten Fläche
- Hohe Flächennutzungseffizienz durch kombinierte Erzeugung von Nahrungsmitteln und Holz-Rohstoffen
- Hohe Klimaschutzwirkung durch Bindung von $CO_2$

## Agroforstsystem mit schnellwachsenden Bäumen

Mit schnellwachsenden Pappeln lassen sich Agroforstsysteme besonders einfach und kosteneffizient etablieren. Pappelruten können direkt in den genutzten Hühnerauslauf gepflanzt werden und entfalten bereits im ersten Jahr eine gewisse Schutzwirkung. Pappeln gelten als landwirtschaftliche Dauerkultur und sind betriebsprämienberechtigt („Niederwald mit Kurzumtrieb").

Während Pappeln als Kurzumtriebsplantage auf Ackerflächen häufig alle 3-5 Jahre geerntet werden, können durch einen weiteren Pflanzabstand und eine längere Wuchsperiode auch kleine Gehölzflächen in Agroforstsystemen hohe Erträge und bessere Holzqualitäten liefern (Ernte alle 6 - 10 Jahre). Die Ernte kann durch Kneifer, Fäller-Bündler oder mit Kettensäge erfolgen.

Nach der Ernte im Winter treiben die Bäume im Frühjahr erneut aus dem Wurzelstock aus.



## Natürlicher Lebensraum

Das Bankivahuhn (*Gallus gallus*) ist die wildlebende Stammform des Haushuhns. Das Bankivahuhn besiedelt ein breites Spektrum an subtropischen und tropischen Lebensräumen einschließlich Mangrovenwäldern.

Insgesamt lässt sich eine Präferenz für halboffene, abwechslungsreiche Landschaften wie Waldrandbereiche oder Sekundärvegetation feststellen.

Die Art kommt aber auch in geschlossenen Waldgebieten vor und erreicht dort lokal hohe Dichten.

Quelle: Wikipedia

## Schnellwachsende Pappeln verbinden eine artgerechte Geflügelhaltung mit wirksamem Umweltschutz und können jährlich über 20t $CO_2$ pro Hektar binden.

Der Holzanbau kann den spezifischen betrieblichen Anforderungen angepasst werden (Pflanzlayout, Beerntungsintervalle, Nutzungsdauer). Eine ökologische Bewirtschaftung der Flächen ist selbstverständlich möglich.

Als landwirtschaftliche Dauerkultur bewahren Pappeln den Ackerstatus und sind prämienberechtigt.







# Bäume im Geflügelauslauf

## Bioland

„Hühner sind Vögel. Und Vögel brauchen Platz und Schutz. Einer der wichtigsten Aspekte bei einer gesunden Hühnerhaltung ist deshalb, dass auf den Außenflächen genug Bäume und Büsche stehen. Das macht die Hühner zufrieden: Die Versteckmöglichkeiten beruhigen sie, weil sie von Natur aus ständig auf der Hut sind."

Quelle: Bioland-Website (Bioland-Legehennen), November 2016

## Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

Nach Tierschutznutztierhaltungsverordnung, §13 a Ziffer 10 müssen Auslaufflächen so gestaltet sein, dass sie möglichst gleichmäßig durch die Legehennen genutzt werden können. Bäume, Sträucher, Hecken und andere natürliche Unterstände sind genauso geeignet wie künstliche Unterstände.

Quelle: Freilandhaltung bei Legehennen, IEM-Information, Stand: 08.9.2015

## Demeter

Gestaltung des Grünauslaufs: Der Grünauslauf enthält schützende Strukturen wie Bäume, Büsche oder Unterstände, d. h. er soll der Futtersuche dienen, dem Geflügel Schutz vor Fressfeinden aus der Luft (vor allem Habicht) bieten sowie Schatten spenden.

Quelle: Demeter Geflügelhaltung, Handbuch für die Landwirtschaft

## Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen GmbH

Eine Mehrfachnutzung ist erlaubt, sofern die Nutzung des Auslaufs durch das Geflügel nicht eingeschränkt wird. Die Auslauffläche kann auch mit Bäumen oder Gehölzen bewachsen sein, die Schatten und Schutz bieten. Insbesondere bei Gehölzen ist eine Anpflanzung auch mit dem Ziel der Beerntung möglich.

Quelle: Praxisleitfaden zur Gestaltung von Ausläufen in der Bio-Legehennenhaltung





## Anbau

- Bei Anpflanzung auf bestehenden Auslaufflächen ist der Einsatz von langen Pappelruten (1,5 - 1,8 m) vorteilhaft (obere Triebe werden nicht abgepickt)
- Doppelreihen Pflanzlayout (4 m/7 m Reihenabstand und 1,5 m in der Reihe) wird empfohlen. Ca. 1.200 Bäume/ha
- Einsatz von Pappelsorten, die für die Stammholzerzeugung gezüchtet sind (z.B. Bakan, Skado, Marke, Vesten)
- Die Anpflanzung erfolgt in der Regel mit Spezialmaschinen; Ruten sollten ca. 60 cm tief gepflanzt werden
- Die Bäume müssen in der ersten Wachstumsperiode möglichst konkurrenzfrei wachsen können (Gras-/Beikrautkontrolle)
- Ernte mit Kneifer, Fäller-Bündler bzw. Kettensäge nach 6 - 10 Jahren
- Ernte des Holzbestands mindestens einmal innerhalb von 20 Jahren, um den landwirtschaftlichen Flächenstatus zu erhalten
- Die Entfernung der unteren Äste kann sinnvoll sein, um eine einfache Kontrolle des Auslaufs dauerhaft zu gewährleisten

## Rechtliches

- Das Freigelände für Geflügel muss überwiegend aus einer Vegetationsdecke bestehen und Unterschlupf bieten
- Die Beschränkungen bzgl. Doppelnutzung müssen bei der Holzernte beachtet werden
- Die Einschränkungen bezüglich Grünlandnutzung sind zu beachten
- Sofern ein Ackerstatus für die Fläche besteht, bleibt dieser beim Anbau von Pappeln und Weiden erhalten (landwirtschaftliche Dauerkultur)
- Bezeichnung im Agrarantrag: Niederwald mit Kurzumtrieb (Nutzungscode 841), die erste Ernte muss innerhalb von 20 Jahren erfolgen, Beachtung zugelassener Baumarten



Kontaktieren Sie uns für ein individuelles, unverbindliches Angebot.

Wir bieten Ihnen Beratung und praktische Umsetzung aus einer Hand.

info@lignovis.com





LIGNOVIS
"grow your energy"

Lignovis GmbH
Tietzestraße 29
22587 Hamburg

+49 (0) 40 180 869 53
info@lignovis.com
www.lignovis.com

## Lignovis plant und realisiert den Anbau von Agroforstsystemen mit schnellwachsenden Baumarten

Für unsere Kunden haben wir Pappeln, Weiden und andere Baumarten auf über 4.000 ha in acht EU-Staaten angepflanzt (Stand 2022). Auf etwa 100 ha bewirtschaften wir eigene Agroforstsysteme sowie Baumschulflächen zur Pflanzguterzeugung von 16 Pappelsorten.

## Wir bieten maßgeschneiderte Lösungen

- Allgemeine Beratung zu Agroforst und Holzanbau
- Standortangepasstes Anbaukonzept (Bodenvorbereitung, Sortenwahl, Pflanzverband, Bewirtschaftung)
- Erzeugung und Lieferung von besonders ertragsstarkem und gesundem Pappel-Pflanzgut
- Anpflanzung mit eigener, selbst optimierter Spezialtechnik
- Hinweise und Beratung zur dauerhaften Bewirtschaftung von Agroforstsystemen

Pappel & Weiden Pflanzruten und Stecklinge können Sie auch direkt in unserem Onlineshop bestellen:
www.lignoplant.com




LIGNOPlant
"grow your energy"